

Kirchberg in Kirchberg die Nummer 1

Super Leistungen am Einzelwettkampf am Berner Kantonturnfest in Kirchberg BE.

Am vergangenen Samstag reisten in aller Frühe 13 Kirchberger ans Berner Kantonturnfest nach Kirchberg BE.

Turnwettkampf

Vier Herren standen sich im Turnwettkampf gegenüber. Sechs Frauen starteten ebenfalls im Turnwettkampf. Es mussten drei verschiedene Disziplinen aus unterschiedlichen Sparten geturnt werden. Die Damen zeigten alle tolle Vorführungen am Stufenbarren, während die Herren am Barren und Trampolinspringen ihre Top-Note suchten. Max Umfaher erreichte mit einem sensationellen Sprung, der wohl alle in der Gerätehalle zum Lachen brachte, 8.00 Punkte, wobei fraglich ist, ob dies das untere Limit war. Im Steinheben zeigte Susanne Zehnder ihre wahren Kräfte, mit 33 von erforderlichen 35 Hebungen erreichte sie die Note 9.60. Auch am Stufenbarren und im Aerobic alleine konnte sie glänzen. Brigitt Giezendanner war am Stufenbarren wohl eine Klasse für sich. Mit der Note 9.50 war sie vermutlich die Beste am Stufenbarren. Auch Steinheben war für sie mit dem 10kg Stein kein Problem. Sie erreichte die Maximalnote 9.00.

In der Leichtathletik zeigte Urs Giezendanner beim Kugelstossen, wie auf Würmer gestossen wird. Mit einer Weite von 14.26 erreichte er die Note 9.84.

Mit diesen vielen tollen Resultaten konnten die Kirchberger 2 Medaillen und zwei Auszeichnungen mit nach Hause nehmen.

Ranglistenauszug Turnwettkampf

Aktive Turnerinnen

2. Brigitt Giezendanner (26.97), 23. Angela Raschle (24.57), 36. Nicole Schönenberger (22.96), 39. Sonja Raschle (22.73), 41. Sonja Müller (22.36).

Aktive Turner

10. Urs Giezendanner, Auszeichnung (26.61), 28. Thomas Bischof, Auszeichnung (25.23), 51. Raphael Etter (22.99), 55. Max Umfaher (22.26)

Frauen 35+

2. Susanne Zehnder (28.00)

Aerobic

Monika Guler, Gabi Rütthemann und Susanne Zehnder zeigten letztmals ihre Choreografie zu dritt. Mit einer erstmals richtig gelungenen Vorführung konnten sie das Wertungsgericht und die Zuschauer fesseln. Die Choreo erreichte erstmals die Traumnote 5.00. Ganz hin und weg konnten die Technikwertungsrichter kaum noch Schrittfehler erkennen. Auch dort toppten die Kirchbergerinnen alle Gegner. Mit sagenhaften 0.35 Punkten Vorsprung auf die Zweitplatzierten holten sie die drei den Turnfestsieg.

Am Samstag reisen die Kirchberger wieder nach Kirchberg BE. Der Vereinwettkampf ist der Höhepunkt in diesem Jahr. Was wird die Kirchberger erwarten? Neben Sonnenschein bestimmt ein tolles Fest und vielleicht auch tolle Noten? Alle sind gespannt auf das Kirchberger „Heimspiel“.